

# Osterzeit im Salzkammergut

Frühlingserwachen zwischen Seen, Bergen und Kulturgeschichte

5 Tage · 03.04.-07.04.2026

Reiseleitung: Mathilde und Manfred Nuber

Die ersten Sonnenstrahlen erwärmen die blasse Haut, in der Luft liegt ein Hauch von frischem Gras und in der Ferne schimmern noch Schneefelder – willkommen im Salzkammergut, wo der Frühling nicht nur sichtbar, sondern auch spürbar wird.



Das Salzkammergut zählt wegen seiner landschaftlichen Schönheit zu den bekanntesten Regionen Österreichs. Natur und Kultur liegen hier dicht beisammen. Eingebettet in herrliche Wälder und grüne Hügel liegen die großen Seen Österreichs, umgeben von idyllischen Orten, prächtigen Schlössern und Kirchen, überragt von der sich nach Süden anschließenden majestätischen Bergwelt. Der Wechsel zwischen weiten Seen und schneebedeckten Gipfeln, die in der Sonne glitzern, macht diese Landschaft einzigartig. Die Region galt daher schon zur Kaiserzeit als Sehnsuchtsort. Zahlreiche Künstler entdeckten hier auf der Suche nach ruhigen Plätzen und künstlerischer Inspiration ihr Refugium.

Ein Besuch der Mozartstadt Salzburg, der Zauber der traumhaft schön gelegenen Seen, auf denen die Ausflugsschiffe silbrige Linien über das Wasser ziehen, die Kaiserstadt Bad Ischl, und Wolken, die wie weiße Wattekugeln am Frühlingshimmel stehen – all das gehört zu den schönsten Seiten dieser Jahreszeit. Verständlich, dass Einheimische das Salzkammergut als schönstes Land der Welt sehen!

## 1. Tag – Freitag, 03.04.26: Anreise ins Salzkammergut

Fahrt über die Autobahn Stuttgart – München – Salzburg nach St. Georgen am Attersee zu unserem 3\*-superior Hotel „Lohninger-Schober“ in Hipping, oberhalb des Attersees, das in dritter Generation von der Familie

geführt wird. Die Zimmer sind mit Du/WC, Haarfön, TV, Telefon und teilweise Balkon ausgestattet. Den Gästen des Hauses stehen Hallen- und Freibad, Dampfgrotte, Infrarotkabine und Fitnessraum zur Verfügung. Zimmerverteilung und gemeinsames Abendessen.

## 2. Tag – Ostersamstag, 04.04.26: Der Wolfgangsee und St. Gilgen

Am Vormittag fahren wir durch das Salzkammergut und entlang des Mondsees und des Wolfgangsees nach St. Wolfgang am Wolfgangsee. Wir spazieren zur Wallfahrtskirche mit dem berühmten Wandelaltar von Michael Pacher. Anschließend bleibt Zeit für den Ostermarkt – vielleicht finden Sie ein schönes Mitbringsel oder einfach ein paar ruhige Minuten im Frühlingslicht. Und vielleicht können wir auf der Terrasse des Hotels „Zum Weißen Rössl“ – bekannt durch die gleichnamige Operette – bei einem Kaffee die Aussicht auf Berge und See schon genießen.

Am Nachmittag Schifffahrt von St. Wolfgang über den See nach St. Gilgen, dem Mozartdorf am Wolfgangsee, wo W.A. Mozarts Mutter, Anna Maria Pertl, geboren wurde. Später heiratete Mozarts Schwester Nannerl nach St. Gilgen und wohnte dort im Geburtshaus ihrer Mutter. Zeit für einen Spaziergang am See, ehe wir entlang des Attersees zum Hotel zurückfahren.

Gemeinsames Abendessen und Übernachtung.

## 3. Tag – Ostersonntag, 05.04.26: Die Mozartstadt Salzburg

Nach dem Frühstück Busfahrt nach Salzburg. Sie haben Gelegenheit, im Salzburger Dom um 10:00 Uhr das Pontifikalamt mit Erzbischof Franz Lackner zu besuchen.

Am Domplatz und auf dem nahegelegenen Residenzplatz finden stimmungsvolle Ostermärkte mit bunten Ständen statt, ideal für einen Frühlingsbummel.

Erleben Sie die Kultur- und Bischofsstadt Salzburg während eines Rundganges mit unserem örtlichen Gästeführer. Kultur und Lebensfreude, historische Schätze, Sehenswürdigkeiten, Museen, Kirchen, die Altstadt mit kleinen engen Gassen, Bauwerke aus den verschiedensten Epochen, im

Mittelpunkt der weite Residenzplatz mit dem barocken Dom – lassen Sie sich verzaubern! Sie hören von den Salzburger Festspielen, kommen zum Festspielhaus und in der Getreidegasse sehen Sie Mozarts Geburtshaus. Sie haben Zeit, Salzburg auf eigene Faust zu erkunden und dürfen sich auf eine Kaffeepause, vielleicht im berühmten Café Tomaselli, freuen.

Am Nachmittag Rückfahrt zum Hotel.



## 4. Tag – Ostermontag, 06.04.26: Die Kaiserstadt Bad Ischl

Zahlreiche Künstler kamen nach Bad Ischl: Franz Lehár schrieb zahlreiche Operetten in seiner Ischler Villa am Kai der schäumenden Traun. Ein weiterer treuer Sommertag war Johannes Brahms. Klimt ging gerne in die Oper und erhielt von Gustav Mahler persönlich einen Logenplatz, von dem aus er sah, aber nicht gesehen werden konnte. Wir bewegen uns hier also nicht nur in einer Kurstadt, sondern in einem Ort, in dem Kulturgeschichte bis heute spürbar ist.

Am Vormittag unternehmen wir in Bad Ischl eine Fahrt mit dem Bummelzug durch die historische Stadt aus der Habsburgerzeit. Dabei werden uns die wichtigsten Sehenswürdigkeiten erklärt, wie z.B.

Leharvilla, Kaiservilla und Kaisertherme, Museum und Kongresshaus, Kurpark, die Pfarrgasse mit Blick auf die Lehár-Villa und etliche Sehenswürdigkeiten mehr.

Spaziergang zur Kaiservilla, in der Kaiser Franz Joseph 82 (!) Sommer verbrachte: Haus und Park sind untrennbar mit der Erinnerung an Kaiserin Elisabeth verbunden. Hier war es, wo ihr untröstlicher Gatte Ruhe suchte, nachdem Sisi 1898 einem Attentat zum Opfer gefallen war. Hier traf er mit Staatsmännern zu diplomatischen Verhandlungen auf höchster Ebene zusammen, hier unterzeichnete er 1914 die Kriegserklärung an Serbien, aus welcher sich der Erste Weltkrieg entwickelte. Kaiser Franz Joseph I. gestattete die Besichtigung der Kaiservilla einschließlich seiner privaten Appartements, wenn er nicht in Residenz war. Seine Nachkommen haben diese Tradition insofern beibehalten, als Haus und Park auch zugänglich sind. Sie bieten dem Besucher das gleiche Bild wie einst dem Kaiser und seiner Familie.

Im Anschluss freie Zeit. Vielleicht möchten Sie in der renommierten Konditorei Zauner den Zauner-Stollen oder andere Köstlichkeiten probieren?

Um 16.30 Uhr findet das traditionelle Oster-Operettenkonzert statt. Wir haben Karten angefragt – bei Drucklegung lag uns noch kein Bescheid vor.

#### 5. Tag – Dienstag, 07.04.26

Wir genießen nochmals das Frühstück in unserem schönen Hotel, ehe wir zur Heimfahrt aufbrechen.

## Unsere Leistungen

- **Haustürabholung und Fahrt zum nächstgelegenen Zusteigeort bis 25 km inkl.**
- **Fahrt im modernen 4\*- oder 5\*-Reisebus**
- **Sektfrühstück am Anreisetag**
- **4 Übernachtungen im 3\*-superior Hotel und Ortstaxe St. Georgen**
- **4 x reichhaltiges Frühstücksbuffet mit Bioecke**
- **4 x Themenbuffet mit Salat- und Dessertbuffet**
- **Ausflug an den Wolfgangsee**
- **Schifffahrt von St. Wolfgang nach St. Gilgen**
- **Ausflug nach Bad Ischl: Fahrt mit dem Bummelzug und Führung durch die Kaiservilla**
- **Stadtführung in Salzburg**
- **Im Rahmen der Besichtigungen anfallende Eintrittsgelder**
- **Qualifizierte Reiseleitung, ergänzt durch örtl. Reiseleiter**

**Reisepreis p.P. im Doppelzimmer:** € 898,--

**Aufpreis Einzelzimmer:** € 98,--

**Reiseleitung:** Mathilde und Manfred Nuber, ergänzt durch örtl. Reiseleitung

**Teilnehmerzahl:** min. 25 Personen

**Reisepapiere:** Mitnahme empfehlenswert

## Buchung und weitere Informationen – per Telefon oder E-Mail

① 06344 92 60 907 (ggf. AB) oder 0170 760 5125 • ✉ info@pro-touristik.com

Reiseveranstalter im Sinne des Reiserechtes: Fichtenkamm-Reisen KG, Mühlgasse 38 · 76764 Rheinzabern  
Tel: 07272-972200 · [www.fichtenkamm.de](http://www.fichtenkamm.de) · Es gelten die [AGB der Firma Fichtenkamm-Reisen KG](#).